



## «Full Self Driving»

Elon Musk hat kürzlich angekündigt, dass er, respektive Tesla, künftig keine Fahrzeuge mehr verkaufen wolle, lediglich vermieten. Utopie, oder doch nicht? Text: Patrick Bünzli

Tesla will keine Fahrzeuge mehr verkaufen. Diese Schlagzeile höre ich nicht das erste Mal, aber kann es «Wirklichkeit» werden? Ich bin jetzt schon über 40 Jahre im Automobilgewerbe und 25 Jahre im Flotten- und Mobilitätsmanagement unterwegs. Branchenankündigungen haben schon immer mächtig Staub aufgewirbelt. Die Einführung des Katalysators, die Benzinkrise, oder auch die Gurtentrapflicht und Via Secura. Alles wurde in stoischer Ruhe angenommen und umgesetzt. Klar gab es nicht immer Jubelschreie aber mit der Zeit hat sich alles eingespielt. Doch diese Zeit ist definitiv vorbei, die Trends kommen immer vielseitiger, häufiger und schneller. Ich durfte im Jahr 2013 an einem Vortrag eines Zukunftsforschers beiwohnen. Was habe ich mich aufgeregt als er mit Zahlen über die Einführung von Elektromobilität, Reichweiten, autonomen Fahren und mit Schlagworten wie 520 Wochen oder Tipping Point «gefuturert» hatte. Vor kurzem habe ich den Vortrag wieder gefunden und ich war ein wenig vor den Kopf gestossen. Er hatte recht und die Trends gehen in diese Richtung. Elektromobilität ist auf dem Vormarsch, die Reichweiten werden immer länger, die Lademöglichkeiten vielfältiger, anstelle von Kauf werden Abo-, flexible Leasing- oder Mietangebote angepriesen und das Mobilitätsverhalten befindet sich im Umbruch.

Wir befinden uns in einem Meilenstein in der Automobilbranche und tun gut daran, das etwas staubige Image endlich abzulegen. Die ganze Digitalisierung öffnet in einem schnellen Tempo und hier darf ich Elon Musk zitieren: «wenn der Trend einmal offensicht-

lich ist, ist es schon zu spät». Diese Entwicklung ist spürbar. Grosse Autohersteller stellen auf verschiedene Angebote um, die vor Jahren nicht absehbar waren. Elektrofahrzeuge werden neu konzipiert und erhalten neue Markennamen, das Image wird aufpoliert und die Vertriebskanäle weichen der totalen Digitalisierung. Doch wie sehe ich mich selbst, in diesem Umschwung. Als Einer der die Trends angenommen hat und besonders auch mitgetragen hat. Als Beispiel nehme ich, den schweizerischen Mobilitätsverband sffv. Den Umschwung vom Flottenverband zum Mobilitätsverband haben wir umgesetzt. Heute verbinden wir alle Akteure aus dem Angebots- und Nachfragemarkt und denken über den Tellerrand hinaus. Wir sehen uns als Vertreter oder Brückenbauer im Gewerbe, um den Trends auch den nötigen Respekt zu erweisen. Das gleiche wird auch mit der Ankündigung von Elon Musk passieren. Hier stellt sich bei den etwas älteren Generationen schon die Frage, ob man bereit ist auf «Pump» seine Mobilität zu bestreiten und den verstaubten Slogan: Mein Haus, mein Auto, mein etc. ad acta zu legen! Aus meiner bescheidenen Sicht kann ich dies gutheissen. Schon seit längerer Zeit bestreite ich meine Mobilität differenzierter und bedürfnisgerechter. Auch die Elektromobilität nutze ich ausgiebig. Es ist heute noch cool in ein Fahrzeug vor der Haustüre einzusteigen, dafür aber geräuschlos aus dem Quartier zu fahren und die Neuerungen geniessen zu können. Doch niemand hat mich davor gewarnt, wenn ich das ehemalige Gaspedal heftig drücke, eine Leistung erhalte, die mir prompt eine bescheidene Geschwindigkeits-

busse aufgebrummt hat. Ja alle Trends kann man nicht besiegen und mit manchen muss man auch leben können.

Doch noch einmal zur Ankündigung von Elon Musk. Seine Aussage ist absolut möglich und die Umsetzung wird kommen. Nur den Zeitpunkt bestimmen die Trendsetter selber und wir als Verband sehen unsere Aufgabe darin, rechtzeitig diesen Trend aufzunehmen und die notwendige Plattform unseren Mitgliedern zu bieten. Den wichtigsten Trend habe ich noch vergessen. Es zeichnet sich das Ende der Pandemie ab und wir als Verband freuen uns Unendlich wieder unsere Mitglieder und Akteure wieder live erleben zu dürfen. Im Newsletter werden wir frühzeitig informieren oder ihr könnt unsere Ankündigungen auf der Homepage nachlesen.

In diesem Sinne auf bald und bliebet Gsund!



FLEET AND MOBILITY MANAGEMENT  
FEDERATION EUROPE



Der Schweizer  
Mobilitätsverband  
sffv

### sffv-Anlässe 2021 / 2022

3. März 22	Vorstandssitzung Q1 – 2022
21. März 22	Webinar «Svor12», ABO, Miete, Leasing
24. März 22	Mitgliederversammlung (verschoben)
12. Mai 22	Roundtable
12. Mai 22	Driving Day
12. Mai 22	Vorstandssitzung Q2 – 2022
17. Mai 22	Webcast Mobility Vol. 4 – sffv & SAAT
19. Mai 22	Mitgliederversammlung
7. Juni 22	Informationsanlass CAS Flotten- & Mobilitätsmanagement 2023
20. Juni 22	Webinar «Svor12», Zukunft Tankstelle - Wandlung zum Mobilitätshub?